

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung**  
**2014, 2015 und 2016 der Stadt Tönning vom 06.05.2019**

Teilnehmer/innen:

Herr Stadtvertreter Teegen (Ausschussvorsitzender)  
 Herr Stadtvertreter Knüppel  
 Herr Stadtvertreter Hansen  
 Herr Petersen (Leiter Finanzbuchhaltung)  
 Herr Hasse (Büroleitender Beamter) zugleich Protokollführer  
 Als Gast Frau Stadtvertreterin Ebsen und Herr Stadtvertreter Jensen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 28.11.2017
3. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2014
4. Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2014
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015
6. Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2015
7. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016
8. Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2016
9. Verschiedenes

**1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

**2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 28.11.2017**

Es ergeben sich keine Einwände gegen die Niederschrift vom 28.11.2017

**3. und**

**4. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2014 sowie Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2014**

Zu der durchzuführenden Sitzung wurden gemäß § 44 Gemeindehaushaltsverordnung folgende Unterlagen vorgelegt, erläutert und geprüft:

1. Bilanz
2. Ergebnisrechnung
3. Teilergebnisrechnung
4. Finanzrechnung

5. Teilfinanzrechnung
6. Anhang zum Jahresabschluss
7. Anlagenspiegel
8. Forderungsspiegel
9. Verbindlichkeitspiegel
10. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gemäß § 23 Gemeinde-Haushaltsverordnung
11. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
12. Lagebericht
13. Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
14. Sämtliche Zahlungs- und Buchungsanordnungen

**Bilanz:**

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beläuft sich auf 3.850.524,91 €.

**Ergebnisrechnung:**

Die Ergebnisrechnung des Jahres 2014 ergab einen Fehlbetrag in Höhe von 1.092.993,66 €.

Geplant war ein Fehlbetrag in Höhe von 2.663.800,00 €. Die gesamte Haushaltsverbesserung beläuft sich somit auf 1.570.806,34 €.

**Finanzrechnung:**

Die Finanzrechnung hat zum 31.12.2014 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 1.383.665,92 €.

Es besteht noch ein Kassenkredit in Höhe von 11.500.000 €

**Über und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen:**

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen belaufen sich auf insgesamt 688.304,71 €.

Die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen belaufen sich auf insgesamt 659.179,89 €.

Es erfolgte eine stichprobenhafte Belegprüfung mit den Ausschussmitgliedern.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.
2. Die Abweichungen von den Haushaltsansätzen liegen - soweit geprüft - noch in einem vertretbaren Rahmen.
3. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden sachlich und rechnerisch begründet und belegt.
4. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde nach den geltenden Vorschriften verfahren.
5. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
6. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
7. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtvertretung beschließt den Jahresabschluss 2014 in der vorliegenden Fassung.
2. Der Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2013 in Höhe von 1.856.941,18 € wird in die Position vorgetragener Fehlbetrag umgebucht.
3. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 688.304,71 € sowie den über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 659.179,89 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 3 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltung.

## 5. und

### **6. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015 sowie Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2015**

Zu der durchzuführenden Sitzung wurden gemäß § 44 Gemeindehaushaltsverordnung folgende Unterlagen vorgelegt, erläutert und geprüft:

1. Bilanz
2. Ergebnisrechnung
3. Teilergebnisrechnung
4. Finanzrechnung
5. Teilfinanzrechnung
6. Anhang zum Jahresabschluss
7. Anlagenspiegel
8. Forderungsspiegel
9. Verbindlichkeitspiegel
10. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gemäß § 23 Gemeinde-Haushaltsverordnung
11. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände
12. Lagebericht
13. Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
14. Sämtliche Zahlungs- und Buchungsanordnungen

#### **Bilanz:**

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beläuft sich auf 5.325.115,38 €.

#### **Ergebnisrechnung:**

Die Ergebnisrechnung des Jahres 2015 ergab einen Fehlbetrag in Höhe von 1.936.590,47 €.

Geplant war ein Fehlbetrag in Höhe von 2.650.300,00 €. Die gesamte Haushaltsverbesserung beläuft sich somit auf 713.709,53 €.

#### **Finanzrechnung:**

Die Finanzrechnung hat zum 31.12.2015 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von -4.422.115,86 €.

Daneben besteht noch ein Kassenkredit in Höhe von 12.500.000,00 €.

#### **Über und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen:**

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen belaufen sich auf insgesamt 2.128.711,93 €.

Die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen belaufen sich auf insgesamt 4.971.907,18 €.

Es erfolgte eine stichprobenhafte Belegprüfung mit den Ausschussmitgliedern.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.
2. Die Abweichungen von den Haushaltsansätzen liegen - soweit geprüft - noch in einem vertretbaren Rahmen.
3. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden sachlich und rechnerisch begründet und belegt.
4. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde nach den geltenden Vorschriften verfahren.
5. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
6. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
7. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

#### Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtvertretung beschließt den Jahresabschluss 2015 in der vorliegenden Fassung.
2. Der Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2014 in Höhe von 1.092.993,66 € wird in die Position vorgetragener Jahresfehlbetrag umgebucht.
3. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 2.128.711,93 € sowie den über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 4.971.907,18 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 3 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltung.

#### **7. und**

#### **8. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2016 sowie Beratung und Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen und Aufwendungen für das Jahr 2016**

Zu der durchzuführenden Sitzung wurden gemäß § 44 Gemeindehaushaltsverordnung folgende Unterlagen vorgelegt, erläutert und geprüft:

1. Bilanz
2. Ergebnisrechnung
3. Teilergebnisrechnung
4. Finanzrechnung
5. Teilfinanzrechnung
6. Anhang zum Jahresabschluss
7. Anlagenspiegel
8. Forderungsspiegel
9. Verbindlichkeitspiegel
10. Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen gemäß § 23 Gemeinde-Haushaltsverordnung
11. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

12. Lagebericht
13. Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
14. Sämtliche Zahlungs- und Buchungsanordnungen

**Bilanz:**

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beläuft sich auf insgesamt 4.536.199,64 €

**Ergebnisrechnung:**

Die Ergebnisrechnung des Jahres 2016 ergab einen Fehlbetrag in Höhe von 331.084,26 €.

Geplant war ein Fehlbetrag in Höhe von 2.601.800,00 €. Die gesamte Haushaltsverbesserung beläuft sich somit auf 2.270.715,74 €.

**Finanzrechnung:**

Die Finanzrechnung hat zum 31.12.2016 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von -24.747.904,70 €. Davon abziehen kann man die Ablösung des festen Kassenkredits über 12.500.000,00 €, der aber erst nach dem 31.12.2016 Valuta umgebucht wurde.

**Über und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen:**

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen belaufen sich auf insgesamt 1.084.817,41 €.

Die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen belaufen sich auf insgesamt 28.431.617,12 €.

Es erfolgte eine stichprobenhafte Belegprüfung mit den Ausschussmitgliedern.

Nach Abschluss der Prüfung wurde festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde eingehalten.
2. Die Abweichungen von den Haushaltsansätzen liegen - soweit geprüft - noch in einem vertretbaren Rahmen.
3. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden sachlich und rechnerisch begründet und belegt.
4. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde nach den geltenden Vorschriften verfahren.
5. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
6. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
7. Der Lagebericht zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtvertretung beschließt den Jahresabschluss 2016 in der vorliegenden Fassung.
2. Der Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2015 in Höhe von 1.936.590,47 € wird in die Position vorgetragener Fehlbetrag umgebucht.

3. Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.084.817.,41 € sowie den über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 28.431.617,12 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 3 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltung.

#### **9. Verschiedenes**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Die Sitzung wurde um 20:00 Uhr geschlossen.

Gelesen und genehmigt

---

(Vorsitzender)

---

(Protokollführer)